



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 1 von 3

Fabian Kreim gewinnt ŠKODAs' „Ice Race of Champions“ vor Julian Wagner in Zell am See

- › Der Deutsche Rallyemeister Kreim war der schnellste von vier internationalen Rallye-Assen, die auf identischen 290 PS ŠKODA FABIA Rally2 evo beim GP Ice Race in Zell am See-Kaprun (01.–02. Februar 2020) um den Sieg kämpften
- › Rund 16.000 Zuschauer wurden von ŠKODA Piloten, dem Junioren Rallye-Europameister (ERC1) Filip Mareš, dem slowakischen Champion Martin Koči, dem Deutschen Rallyemeister Fabian Kreim und dem Zweiten der Österreichischen Staatsmeisterschaft, Julian Wagner, glänzend unterhalten

Zell am See, 2. Februar 2020 – ŠKODAs' Rallye-Asse sorgten bei den rund 16.000 Renn- und Rallyefans beim GP Ice Race im österreichischen Zell am See-Kaprun (01.–02. Februar 2020) für Begeisterung. Im Rahmen dieser einzigartigen Veranstaltung traten drei Meister und ein Vize-Champion beim so genannten „Ice Race of Champions“ mit technisch identischen, vom Werksteam vorbereiteten ŠKODA FABIA Rally2 evo im Kampf um den Sieg gegeneinander an. In der Addition der Läufe beider Tage gewann der Deutsche Rallye-Meister Fabian Kreim mit einem Sieg und einem zweiten Platz die Gesamtwertung vor Julian Wagner (AUT). Martin Koči (Slowakei) wurde Dritter vor Filip Mareš aus der Tschechischen Republik.

Am ersten Februar-Wochenende präsentierte das GP Ice Race eine einzigartige Show mit rund 150 Fahrern in historischen und modernen Renn- und Rallye-Fahrzeugen. Filip Mareš aus der Tschechischen Republik (2019 Junioren-Rallye-Europameister/ERC1), Martin Koči (Slowakischer Rallyemeister), Fabian Kreim (Gewinner des Deutschen Championats) und der Vizemeister der Österreichischen Rallye-Staatsmeisterschaft 2019, Lokalmatador Julian Wagner, traten gegeneinander an. Sie kämpften mit technisch identischen, vom Werksteam vorbereiteten ŠKODA FABIA Rally2 evo um den Sieg beim „Ice Race of Champions“.

Der Sieger der Kategorie wurde durch die Addition der Wertungsläufe am Samstag und Sonntag ermittelt. Mit einem Sieg am Samstag und Rang Zwei am Sonntag holte Fabian Kreim den Gesamtsieg vor Julian Wagner, der am ersten Tag Dritter geworden war und am Sonntag einen Laufsieg geholt hatte. Mit einem zweiten und vierten Rang eroberte Martin Koči den verbliebenen Platz auf dem Podium. Für den viertplatzierten Filip Mareš war das GP Ice Race eine gute Gelegenheit, um sich für das Fahren auf Eis und Schnee vorzubereiten: Der Europäische Junioren-Europa-Rallyemeister (ERC1) wird mit einem privat eingesetzten ŠKODA FABIA Rally2 evo an der Rallye Schweden (13.02.–16.02.2020) teilnehmen.

Jan Kopecký, der mit dem ŠKODA FABIA im letzten Jahr beim GP Ice Race seine Kategorie gewann, hatte beim GP Ice Race 2020 eine neue Aufgabe. Er betreute die Nachwuchspiloten und unterhielt die Fans bei Demo-Runden mit dem ŠKODA FABIA Rally2 evo.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 2 von 3

Ergebnisse GP Ice Race 2020/"Ice Race of Champions":

1. Fabian Kreim (GER), ŠKODA FABIA Rally2 evo, 18 Punkte
2. Julian Wagner (AUT), ŠKODA FABIA Rally2 evo, 16 Punkte
3. Martin Koči (SVK), ŠKODA FABIA Rally2 evo, 12 Punkte
4. Filip Mareš (CZE), ŠKODA FABIA Rally2 evo, Punkte

Zahl des Tages: 16.000

Rund 16.000 Zuschauer kamen zum GP Ice Race 2020 in Zell am See-Kaprun

Weitere Informationen:

Zbyněk Straškraba, Kommunikation Motorsport

T +420 605 293 168

zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

<http://skoda-motorsport.com>

ŠKODA Motorsport:



Facebook



YouTube



Twitter

Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA beim GP Ice Race in Zell am See-Kaprun

Fabian Kreim gewann das „Ice Race of Champions“ vor Julian Wagner. Beide Fahrer traten mit technisch identischen, vom Werksteam vorbereiteten ŠKODA FABIA Rally2 evo gegeneinander an.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA beim GP Ice Race in Zell am See-Kaprun

ŠKODA Werksfahrer Jan Kopecký nahm Bernhard Maier, den Vorstandsvorsitzenden von ŠKODA AUTO, auf dem Beifahrersitz seines ŠKODA FABIA Rally2 evo beim GP Ice Race mit.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 3 von 3

Überblick ŠKODA Motorsport

2019 war das bislang erfolgreichste Jahr in der Geschichte von ŠKODA Motorsport. 2019 gewann die tschechische Marke mit dem neuen ŠKODA FABIA R5 evo und den Werksfahrern Kalle Rovanperä/Jonne Halttunen in der WRC2 Pro-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft die Fahrer und Beifahrer-Titel sowie die Hersteller-Wertung. Die Privatfahrern vorbehaltene Kategorie WRC2 ging an das ŠKODA Kundenteam Pierre-Louis Loubet/Vincent Landais.

Die tschechische Marke feierte weltweit Erfolge. Die FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC) gewannen Chris Ingram/Ross Whittock (GBR/GBR), in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC)/Kategorie Junioren ERC1 hießen die Gewinner Filip Mareš/Jan Hloušek (CZE/CZE). Den Titel in der FIA Afrika Rallye-Meisterschaft (ARC) eroberten Manvir Singh Baryan/Drew Sturrock (KEN/GBR), die FIA Nord- und Zentralamerikanische Rallye-Meisterschaft (NACAM) ging an Ricardo Triviño/Marc Martí (MEX/ESP). Außerdem gewannen ŠKODA Teams zahlreiche nationale Meisterschaften.

Der Hightech-Allradler ŠKODA FABIA R5 evo wurde am 1. April 2019 vom Automobil-Weltverband FIA homologiert und setzt die stolze Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat bereits auf der ganzen Welt Siege und Titel gefeiert. Höhepunkte in der Historie waren der erstmalige Titelgewinn in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC2) im Jahr 2016 sowie jeweils mehrere Triumphe in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC) sowie der Sieg bei der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981. Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA bereits triumphiert: Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, führen ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.

ŠKODA AUTO

- › feiert dieses Jahr das 125. Jubiläum seiner Gründung in den Pioniertagen des Automobils 1895 und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA, KAROQ, KODIAQ sowie KAMIQ und SUPERB.
- › lieferte 2019 weltweit mehr als 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 42.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.